

Vereine im blickpunkt

Renningen



Stückesuche für „Theater am Abend“

Naturtheater Renningen e.V.

Premiere im Naturtheater Renningen! Die Zuschauer kommen, die Vorstellung verläuft ohne größere Versprecher eines Spielers; Maske, Technik und Organisation erledigen ihre Arbeit; der Regisseur ist zufrieden. Aber was geht der Premiere voraus? Was kommt noch vor den Proben, vor den Aktivitäten von Maske, Technik, Kostümenähen, Kulissenbau? Die Suche nach einem Stück! Hier nun ein kurzer Bericht: Wie erfolgt beim Naturtheater Renningen die Stückeauswahl bei „Theater am Abend“?

Der Beginn

Die Suche nach einem geeigneten Stück beginnt schon fast ein Jahr vor seiner Premiere mit dem Blättern und Online-Recherchieren in den Katalogen der Theaterverlage. Wonach wird gesucht? Bekannt sind zu dem Zeitpunkt nur die Anzahl der Spieler, männlich und weiblich, deren Alter, deren Spielerfahrung. Die Spieler müssen überlegen, wie viel Probenaufwand sie zeitlich unterbringen können; evtl. gibt es beruflich einen Umbruch oder die Familie hat andere Pläne oder das Häusle muss gebaut werden – alles muss ein Spieler schon vorab überlegen und dem Vorstand mitteilen.

Die Vorstandsmitglieder lassen sich von den Beschreibungen in den Katalogen inspirieren, lassen Rollentexte bestellen, lesen die Bücher komplett oder nur die ersten 10 Seiten, geben Texte weiter, um das Urteil bestätigt oder widerlegt zu bekommen. Es sammeln sich die Vorschläge, die Textbücher, Zweier- und Dreier-Diskussionen werden geführt.

Wann ist ein Stück geeignet?

Viele Kriterien sind dabei zu berücksichtigen: für alle Spieler, die mitspielen wollen, soll eine passende Rolle gefunden werden, deren Alter muss den vorgesehenen Rollen einigermaßen entsprechen; Doppelrollen müssen im Spielablauf reinpassen, d.h. die „Doppelrolle“ muss die Zeit zum Umziehen haben, evtl. muss sie umgeschminkt werden. Männliche Rollen können evtl. von einer Frau gespielt werden; lassen sich die Dialoge anpassen? Das Stück muss den Zuschauern gefallen – zumindest sollte das absehbar sein, es muss für eine Freilichtbühne spielbar sein.

Mein liebenswerter
Verein



Naturtheater
Renningen

Der Zauberer von Oz
eine Geschichte über Mut, Herz und Verstand
Premiere am 26. Juni, 15 Uhr

Der Himmel kann warten
oder Das schwäbische Paradies
Komödie von Manfred Eichhorn
Premiere am 2. Juli, 20 Uhr

Karten: **online-Reservierung auf www.naturtheater-renningen.de** oder
karten@naturtheater-renningen.de oder Tel. 071 59 . 4 97 96 30
Vorstellungstermine und Infos: www.naturtheater-renningen.de

Der Vorstand als Team

Bei der Entscheidungsfindung beweist die Zusammensetzung des Teams „Vorstand“ seine Stärken. Alle Bereiche sind vertreten und bringen ihre jeweilige Sichtweise ein. Die Spieler haben ihre – oft jahrelangen - Erfahrungen auf der Bühne und können das Stück einordnen, Requisiten und Technik überlegen die Umsetzung mancher schwierig erscheinender Szenen. Hat das Stück eine Aussage oder ist es doch nur ein banaler Schwank – wie lässt es sich in der Presse und der Öffentlichkeit anbieten?

Was sagt der Regisseur dazu? Hat er schon Ideen für ein Stück oder für mehrere? Hat er schon eine vorläufige Rollenbesetzung im Kopf? Welches Stück ist sein Favorit? Und warum?

So kommen mehrere Stücke in die engere Auswahl, von den Vorstandsmitgliedern unterschiedlich favorisiert; manche Texte entfallen nach Diskussionen und längeren Überlegungen. Irgendwann ist die Auswahl auf 3 - 4 Stücke reduziert, die dann jedes Mitglied vollständig lesen sollte.

Die Entscheidung

Und dann kommt die entscheidende Vorstands-Sitzung! Jedes Vorstandsmitglied gibt seine Meinung kund, dafür – dawider, oder trotzdem, oder gerade deswegen... Nach der Abstimmung folgt die Erleichterung – endlich ist es entschieden. Spieler, Profis und Mitwirkende werden informiert, die Website wird entsprechend aktualisiert. Erstaunlich, dass jedes Jahr ein Stück gefunden wird...